

## **34. Österreichischer Diabetestag**

**Sonntag, 03. Oktober 2021, Kulturzentrum Eisenstadt, Burgenland, 8:30–16:00 Uhr**

Die steigende Krankheitshäufigkeit aufgrund lebensstilbedingter Risikofaktoren bewirkt, dass Diabetes mellitus zu den wichtigsten Herausforderungen von Public Health im 21. Jahrhundert zählt. Nach dem Österreichischen Diabetesbericht 2017 sind weltweit rund 415 Millionen Menschen an Diabetes mellitus erkrankt; 66 Millionen davon in Europa. In Österreich wird die Anzahl der Betroffenen derzeit zwischen 500.000 und 800.000 geschätzt, das sind bis zu 11 % der Bevölkerung. Besonders bedenklich ist dabei die steigende Zahl von Diabetes-Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen.

Die Österreichische Diabetikervereinigung (ÖDV) veranstaltet den  
**34. Österreichischen Diabetestag am Sonntag, dem 03. Oktober 2021**  
Kulturzentrum Eisenstadt, Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt, [www.kulturbetriebe.at](http://www.kulturbetriebe.at)

**Betroffene und deren Angehörige sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich umfassend zum Thema Gesundheit und Diabetes zu informieren.**

Die Österreichische Diabetikervereinigung (ÖDV) bietet ganztägig ein vielseitiges Programm für Jung und Alt:

- **Vorträge** bekannter Diabetes-Experten (Ärzte, Diätologen, Diabetesberater)
- **Kostenlose Messungen** von Blutzucker, Blutdruck und HbA1c,
- **Persönliche Beratung** zu Diabetes, Ernährung und Medikamenten-Nebenwirkungen
- **Große Ausstellung:** Produkte für Diabetiker

**Auskunft:**

Österreichische Diabetikervereinigung  
Tel. 0662 / 82 77 22, [oedv.office@diabetes.or.at](mailto:oedv.office@diabetes.or.at), [www.diabetes.or.at](http://www.diabetes.or.at)

**Die ÖDV leistet wertvolle Beratungs- und Betreuungsarbeit.**

Als bundesweit größte und älteste Diabetiker-Interessenvertretung sind wir seit 1977 österreichweit aktiv. In enger Zusammenarbeit mit Diabetesexperten informieren und schulen wir Menschen mit Diabetes und deren Angehörige. Das Ziel ist ein optimales Selbstmanagement um die Lebensqualität zu verbessern, sowie die leidvollen, kostenintensiven Diabetes-Folgeschäden zu vermeiden.